

Dicke Lippe

Buenos Aires. Was auch immer Diego Maradona mit seinem chinesischen Shar-Pei-Hund Bela angestellt hatte – das Tier zerfetzte ihm die Oberlippe. Mit zehn Stichen mußte die Bißwunde im »Los Arcos«-Krankenhaus von Buenos Aires genäht werden. Nach einem 15stündigen Klinikaufenthalt wurde der Fußballnationaltrainer von seinem Bruder Lalo nach Hause gefahren, wo er sich nun mindestens drei Tage schonen soll. (sid/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/142194.dicke-lippe.html>